

STADT WAIBLINGEN  
MITTEILUNGSBLATT DER  
ORTSCHAFTSVERWALTUNG

HEGNACH

Aktuell



Nummer 47  
19. November 2015

Diese Ausgabe erscheint auch online

# ISLAND

Insel der Urgewalten

## Seite 5

Amtliche  
Bekanntmachungen

## Seite 4

Bereitschaftsdienste

## Seite 9

Kulturelles

## Seite 10

Kirchen

## Seite 12

Vereine

## Multimediashow von Friedrich Don

20. November

Saalöffnung 18:00 Beginn 19:00 Uhr  
Veranstaltungsort: Vereinstreff SAV/MGV  
im Rathaus WN-Hegnach | Eintritt frei  
Es ist ein Vesper vorbereitet vor der Veranstaltung.



Schwäbischer  
Albverein

## EINLADUNG ZUM



Samstag, 21.11.2015

ab 15.30 Uhr

Und das erwartet Sie:

Schöne Kränze  
herrliche Gestecke  
Glühwein und  
Kinderpunsch  
Rote Würste / Fleischkäse  
Schokofrüchte  
Kleine Geschenke für Weihnachten  
Kaffee und Kuchen  
Kartoffelsuppe  
Waffeln  
Popcorn

Verkauf der Adventsgestecke ab 17:00 Uhr

SEKUNDEN  
ENTSCHEIDEN

112

der heiße Draht zur Feuerwehr

Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach -  
Hegnach aktuell

## Impressum

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64,  
Internet: [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.  
Redaktion: Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615E-Mail: [ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de](mailto:ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de).

## Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

## Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

## Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048,  
[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)Anzeigenannahme: [anzeigen.71263@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.71263@nussbaummedien.de).Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonne-  
mentgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.E-Mail: [abonntenen@wdspressevertrieb.de](mailto:abonntenen@wdspressevertrieb.de). Internet: [www.wdspressevertrieb.de](http://www.wdspressevertrieb.de)

## Musik in Hegnach

### Sonntag, 22. November, 19 Uhr

#### Schafhofkeller

#### Wort und Vinyl

#### Literatur mit Musik



Ganz früher haben die Familien zusammen gelebt mit der Oma und dem Opa. Da war der Bäcker direkt um die Ecke. Da haben wir gewusst, welches Schwein der Metzger geschlachtet hat. Später dann gab es Schallplatten und Plattenspieler und ins Kino gehen war was ganz besonderes. Das Fernsehen hatte nur 2 Programme und die in schwarz-weiß und wenn alles rum war nur noch das Testbild!

Mit dem Handy, mit SMS und Email, dem Internet, mit What's app und Facebook, YouTube und dem MP 3 Player weiß man was gerade geht, ist immer vorne dabei im Hier und Jetzt. Ohne WLAN setzen wir uns doch in keine Kneipe mehr.

Und gerade deshalb: Bücher anfassen, blättern, einfach mal zugreifen - riechen und schmecken, Vorlesen, Träume und Wünsche erzählen - eigene Bilder und Stimmungen festhalten - ein Plattencover untersuchen - Musik spüren, in der Hand halten - eine Zeitung ausbreiten - sich Zeit nehmen - Gleichgesinnte unmittelbar treffen - entschleunigen statt Gas geben! Das ist beileibe nicht nur eine Reise in die Vergangenheit, meinen Klaus-Dieter Mayer, Gerburg Maria Müller und Uli Krug und laden ein zu Wort und Vinyl: „Alles begann mit der Lust auf die Erzählungen von Haruki Murakami. Und unvermittelt fanden wir uns mit Kate Chopin und Isabel Allende in verwunschenen Gärten wieder, voller Geschichten, Geheimnissen und Melancholie. Und der wunderbare Westwind trägt Klänge wie aus Murakamis altem Jazzclub in Tokio.“

**Gerburg Maria Müller** - Rezitation  
**Klaus Dieter Mayer** - Rezitation  
**Uli Krug** - Plattenspieler

## MUSIK IN HEGNACH

Sonntag, 22. November 19 Uhr  
im Schafhofkeller*„Sie trug ihre Kleidung  
anmutig wie ein Vogel“*Wort und Vinyl  
Lesung mit MusikGerburg Maria Müller  
Klaus-Dieter Mayer  
Uli Krug

## Kartenvorverkauf:

Ortschaftsverwaltung Hegnach 07151-56817-641  
und in in der Apotheke Scherer

Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement · Ortschaftsverwaltung Hegnach

# Adventsfenster Hegnach 2015



Ab dem 1. Dezember treffen wir uns wieder jeweils um **17.30 Uhr** zum Hegnacher Adventskalender. Wir wollen uns jeden Abend neu überraschen lassen, was die Familien, Vereine, Kirchen und Kindergärten für uns vorbereitet haben. Hierzu laden wir **alle Hegnacher** ob Jung oder Alt ganz herzlich ein. Es wäre schön, wenn wieder viele Bewohner zu unserem Adventskalender kommen würden. Täglich eine halbe Stunde sich Zeit nehmen zum Innehalten, gemeinsam singen, alte und neue Geschichten hören, Freunde treffen und die Adventszeit als Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten erleben. Eine Bitte an alle: es wäre schön, wenn während dem Adventsfenster alle so ruhig sind, dass der Beitrag gut zu hören ist!

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

Datum	Adresse	Name
Di, 01. Dez 2015	Kleine Gartenstr. 18	
Mi, 02. Dez 2015	An der Burgschule 5	
Do, 03. Dez 2015	Rathausplatz	„Minihopser“
Fr, 04. Dez 2015	Rathausplatz	SV Hegnach
Sa, 05. Dez 2015	Ossweiler Weg 30	
So, 06. Dez 2015	Pauluskirche	Zwergenkirche
Mo, 07. Dez 2015	Kleine Gartenstr. 11	Evang. Meth. Kirche
Di, 08. Dez 2015	Hainbuchenstr. 11	
Mi, 09. Dez 2015	Melissenweg 11	
Do, 10. Dez 2015	Haldenäcker 13	Seniorenzentrum
Fr, 11. Dez 2015	Kleine Gartenstr. 5	
Sa, 12. Dez 2015	Hohenackerstr. 56	
So, 13. Dez 2015	Aldinger Str. 4	Neuapostolische Kirche
Mo, 14. Dez 2015	Bauwagen am Waldkindergarten	Waldkindergarten
Di, 15. Dez 2015	Rathausvorplatz	Happy Kids
Mi, 16. Dez 2015	Im Burgmäuerle 45	KiTa im Burgmäuerle
Do, 17. Dez 2015	Schäferweg 20	
Fr, 18. Dez 2015	Friedenstr. 19	
Sa, 19. Dez 2015	Am Haldenholz 36	
So, 20. Dez 2015	Grabenstr. 21	
Mo, 21. Dez 2015	Neckarremser Weg 5	
Di, 22. Dez 2015	Pfefferminzweg 6	
<b>Dieses Jahr endet das "Hegnacher Adventsfenster" am 22. Dezember!!! Änderungen werden ggf. in "Hegnach aktuell" veröffentlicht!</b>		

## Bereitschaftsdienste

### Wichtige Notrufe

	Tel.
Überfall, Verkehrsunfall	<b>110</b>
Feuer: Notruf, Erste Hilfe	<b>112</b>
Rettungsdienst/Notarzt	<b>112</b>
Krankentransport	<b>19222</b>
Malteser Hilfsdienst e.V.	<b>93933-0</b>
Kreiskrankenhaus Waiblingen	<b>5006-0</b>
Landespolizeiposten Hohenacker	<b>82149</b>
Polizeirevier Waiblingen	<b>950-0</b>
Telefonseelsorge evang.	<b>0800-1110111</b>
Telefonseelsorge kath.	<b>0800-1110222</b>
Tierrettung/Tierambulanz, 24-h-Notruf	<b>0177 3590902</b>

### Ärztlicher Notfalldienst

#### Zentrale Rufnummern des Allgemeinen Ärztlichen Notdienstes außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen:

Waiblingen-Teilorte (Bittenfeld, Hegnach, Hohenacker, Neustadt)  
**18 - 7 Uhr** **Tel. 01805 0112061**

**Für diese Bereiche wird am Wochenende** der Anruf an die Notfallpraxis Waiblingen weitergeleitet:

#### Ärztliche Notfallpraxis Waiblingen

einschließlich gynäkologischem und chirurgisch-orthopädischem Fachdienst: in der Zentralklinik Alter Postplatz 2, 71332 Waiblingen, Samstags, Sonntags und Feiertags von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. Werktags abends Montag bis Donnerstag ist vorübergehend nur die Notfallpraxis Schorn-dorf, Schlichtener Straße 105 geöffnet. Dort ist auch unser orthopädisch-chirurgischer Fachdienst am Wochenende untergebracht.

**Zentrale Rufnummer 07151 906090**

**Unter dieser Nummer kann auch ein Hausbesuch angefordert werden!**

#### Gynäkologischer Notfalldienst (Rems-Murr-Kreis)

außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, Samstag sowie Sonn- und Feiertag (nur aus dem Festnetz) nach vorheriger tel. Anmeldung

**Tel. 01805 557890**

#### Psychiatrischer Notfalldienst

für den Bereich Waiblingen außerhalb der Sprechstunde Samstag sowie Sonn- und Feiertag

**19 - 8 Uhr** **Tel. 01805 0112089**

#### Ärztliche Notfallpraxis Winnenden:

Am Jakobsweg 2 (Im Gesundheitszentrum am neuen Klinikum), 71364 Winnenden Zentrale Rufnummer 07195/97 97 900 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Donnerstag von 18.00 Uhr bis 7.00 Uhr am Folgetag Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr Freitag ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr und feiertags durchgehend bis 7.00 Uhr am nächsten Werktag. Fachärztliche Chirurgisch-orthopädischer Notdienst nur am Wochenende und an Feiertagen, Notdienst von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

für den Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (71364 Winnenden, Am Jakobsweg 1), Tel. 07195/591-37000, werktags 18.00-8.00 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 8.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr  
 Zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter

**Tel. 0711 7877744**

### Notfalldienst der Hals-Nasen-Ohrenärzte

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8 - 8 Uhr, am Samstag, Sonn- und an Feiertagen unter:

**Tel. 01805 003656**

### Augenärztlicher Notfalldienst

jeweils von 8 bis 8 Uhr

**Tel. 01805 284367**  
 oder **01805/AUGEN SOS**

### Bitte vollständige Rufnummern wählen!

Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig.

### Apotheken

#### Der Apotheken-Notdienstfinder

ist von jedem Handy ohne Vorwahl wie folgt zu erreichen:

Handy: 22833, Festnetz: 0800 0022833

SMS: „apo“ an 22833

#### Von 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr

##### Donnerstag, 19.11.2015

Söhrenberg-Apotheke, WN-Neustadt, Neustadter Hauptstr. 91, Tel. 987977

##### Freitag, 20.11.2015

Apotheke Korber Höhe, Waiblingen, Salierstr. 7, Tel. 28870

##### Samstag, 21.11.2015

Sonnen-Apotheke, Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Tel. 51114

##### Sonntag, 22.11.2015

Engel-Apotheke, Waiblingen, Danziger Platz 1, Tel. 53131  
 Apotheke am Torturm, Winnenden, Marktstr. 39, Tel. 07195/92620

##### Montag, 23.11.2015

Apotheke Friedrich, WN-Bittenfeld, Schillerstr. 58, Tel. 07146/873000

Apotheke am Rathaus, Winnenden, Torstr. 9, Tel. 07195/60986

##### Dienstag, 24.11.2015

Schloss-Apotheke, Weinstadt-Großheppach, Prinz-Eugen-Platz 3, Tel. 603362

##### Mittwoch, 25.11.2015

Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Waiblingen, Bahnhofstr. 25, Tel. 55027

**Wir weisen darauf hin, dass kurzfristige Änderungen nicht berücksichtigt werden können. Maßgeblich sind die Aus-hänge der Apotheken, auf denen die jeweils mit Notdienst versehenen Apotheken in der Umgebung angezeigt werden!**

### Weitere Hilfsdienste

#### Diakoniestation Waiblingen

Internet: [www.diakoniestation-waiblingen.de](http://www.diakoniestation-waiblingen.de)

E-Mail: [info@diakoniestation-waiblingen.de](mailto:info@diakoniestation-waiblingen.de)

#### Pflege-team Hegnach

Das Pflege-team ist über Tel. 07151 81464 zu erreichen. Der Anschluss ist rund um die Uhr über einen Anrufbeant-worter erreichbar und wird regelmäßig abgehört.

Die **Tagespflege** in der Heinrich-Küderli-Str. 12 ist unter Tel. 07151 502535 erreichbar.

**Alexanderstift:** Seniorenzentrum Hegnach, Haldenäcker 13, Tel. 07151/98145-0

#### Bestattungsordner Friedhof Hegnach

Fa. Hermann & Partner, Weinstadt, **Tel. 64040**

Stadt Waiblingen

Sitzung des Gemeinderats am 19.11.2015

Am
Donnerstag, 19. November 2015 findet um 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Waiblingen
eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung

ÖFFENTLICH

- 1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016 einschließlich der Finanzplanung bis 2019
...
22. Anfragen

Amtliche Bekanntmachungen

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Änderungen bei der Veröffentlichung der Altersjubilare im Zuge der Einführung des neuen Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015

Aufgrund der Änderung des Bundesmeldegesetzes dürfen ab 01. November 2015 bei Altersjubiläen ab dem 70. Lebensjahr nur noch die runden und halbrunden Geburtstage (also 70., 75., 80., 95. etc. Geburtstag), ab 100 Jahren jährlich sowie die Ehejubiläen ab dem 50. Hochzeitstag ohne Angabe des Geburtsnamens in den Tagesmedien veröffentlicht werden.

Wird die Veröffentlichung bzw. Weitergabe der vorstehenden Daten anlässlich der Alters- und Ehejubiläen nicht gewünscht, kann eine gebührenfreie Übermittlungssperre bei der Meldebehörde der Stadt Waiblingen eingerichtet werden.

Kostenlos - nicht wertlos

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 5, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :.....

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)
.....

Vorname und Name: .....

Straße und Hausnummer: .....

Postleitzahl und Ort:.....

Bitte hier ausschneiden
[Scissors icon]

## Mitteilungen der Stadt Waiblingen

### Neue Telefonanlage

#### Die Stadtverwaltung stellt um

Die Stadtverwaltung Waiblingen stellt derzeit auf eine neue, moderne Telekommunikations-Infrastruktur um. Dabei bekommen in Hegnach nicht nur die Mitarbeiter im Rathaus, sondern auch die Ortsbücherei, die Burgschule, die Schulturnhalle und die Freiwillige Feuerwehr die Möglichkeiten der Telekommunikation und können dann über einheitliche Rufnummern erreicht werden.

Da in diesem Zusammenhang etwa 1200 neue Telefonapparate installiert wurden, musste die Stadtverwaltung ihre bisher dreistelligen Durchwahlen auf vierstellige umstellen. Bis die neuen Rufnummern überall bekannt sind, können die Mitarbeiter in einer Übergangsphase zusätzlich auch weiterhin über ihre bisherige dreistellige Durchwahl erreicht werden.

Im Internetauftritt der Stadt Waiblingen und der Ortschaftsverwaltung Hegnach werden die Durchwahlnummern nach der vollständigen Umstellung aktualisiert.

Unverändert bleiben die Rufnummern in Hegnach im Jugendtreff, dem Hallenbad, der Gemeindehalle und der Kläranlage.

#### Wichtige Rufnummern der Ortschaft Hegnach im Überblick

Herr Motschenbacher (Ortsvorsteher)	5001 - 1880
Frau Wolf (Sekretariat Ortsvorsteher)	5001 - 1890
Frau Dere (Friedhofswesen)	5001 - 1892
Frau Speckert-Burkhardt (Bürgerbüro)	5001 - 1894
Frau Tschürtz (Bürgerbüro)	5001 - 1895
Ortsbücherei	5001 - 1891
Vereinstreff (beim Rathaus)	5001 - 1906
Burgschule	5001 - 4510
Schulturnhalle	5001 - 4520
Freiwillige Feuerwehr	5001 - 1910

### Standesamt im Rathaus Waiblingen am 25. November geschlossen

Das Standesamt im Rathaus der Kernstadt Waiblingen ist am Mittwoch, 25. November 2015, geschlossen. Die Mitarbeiter nehmen an einer Fortbildung teil. Die üblichen Öffnungszeiten des Standesamts sind: Montag, Dienstag und Mittwoch von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, Donnerstag von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr, Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr.

### Personalversammlung: Bürgerbüro schließt früher

Das Bürgerbüro im Foyer des Rathauses schließt am Montag, 23. November 2015, wegen einer Personalversammlung schon um 12.30 Uhr und damit eine halbe Stunde früher. Dies gilt auch für das Ausländeramt, das Einwohnermeldeamt und das Standesamt. Am Dienstag sind die Mitarbeiterinnen für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zu erreichen: montags, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs von 7.30 Uhr bis 13 Uhr, donnerstags von 8.30 Uhr bis 18.30 Uhr und samstags von 9 Uhr bis 12 Uhr. Das Bürgerbüro ist unter Tel. 07151 5001-2577 zu erreichen und per E-Mail an buergerbuero@waiblingen.de. Die Postanschrift lautet: Stadt Waiblingen, Bürgerbüro, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen.



### Verlagstipps:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

### Jazz im Studio: Weihnachtskonzert mit Peter Bühr and his Flat Foot Stompers

Am Samstag, 12. Dezember 2015 ist Peter Bühr and his Flat Foot Stompers um 20.00 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums Waiblingen zu Gast und wird in diesem Jahr in der Adventszeit mit dem Programm „Christmas Songs“ begeistern.

Neben „Kling Glöckchen Klingeling“, dem klassischen Christmas Song „Silver Bells“ aus dem Hollywood Film „The Lemon Drop Kid“ spielt die Band auch das englische Weihnachtslied „Deck the Halls“ aus dem Jahr 1784 und viele weitere Songs, die in Weihnachtsstimmung bringen. Nicht fehlen darf an einem solchen Abend „Mele Kalikimaka“, ein Hawaiianisches Weihnachtslied.

Peter Bühr führt wieder unterhaltsam durch den Abend. Der Vorverkauf hat bereits gestartet.

Karten im Vorverkauf erhalten Sie in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, 71332 Waiblingen, Telefon 07151/5001-155 und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Abendkasse.

### Wunder einer Winternacht

Freitag 04.12.2015 14.30 Uhr

In einem kleinen Dorf in Lappland lebt der kleine Waise Nikolas. Die Dorfbewohner haben entschieden, dass sie gemeinsam den Jungen groß ziehen sollen, jede Familie passt ein Jahr lang auf den Jungen auf. Immer Heiligabend kommt er von der einen Familie zur nächsten. Um sich dankbar zu zeigen, hat Nikolas es sich zur Aufgabe gemacht, den Kindern seiner Gastfamilien Abschiedsgeschenke zu machen und am Heiligen Abend zu übergeben. Jedes Jahr kommt eine Familie dazu.

Als die Zeiten härter werden, muss Nikolas bei dem bösen Zimmermann Isakki arbeiten. Nikolas macht aus der Not eine Tugend und verfeinert hier seine handwerklichen Fähigkeiten, um noch schönere Geschenke herzustellen. Doch als Isakki Nikolas dies verbietet, gerät die schöne Geschenk-Tradition in Gefahr...

Finland 2007 - Regie: Juha Wuolijoki

LZ: 83 Min. - FSK: ab 6 Jahre

FBW: Prädikat besonders wertvoll

© : farbfilm

Eintritt: Kinder € 3,00 Erwachsene € 4,00

Vorverkauf: 07151 - 95 92 80

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 - 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-2721 (Frau Glaser)

### Remstal Gartenschau 2019: Rein in die Ideenwerkstatt!

16 Kommunen und drei Landkreise gestalten im Jahr 2019 die Remstal Gartenschau. Was die beteiligten Städte und Gemeinden zu bieten haben, soll bis dahin wie eine Perlenkette aneinandergereiht werden. In der zweiten Runde zur Remstal Gartenschau 2019, der Ideenwerkstatt

#### am Dienstag, 15. Dezember 2015, ab 18.30 Uhr

geht es in verschiedenen Räumen des Bürgerzentrums darum, sich nun weiter einzubringen oder noch frisch dazuzustoßen - dazu sind alle Waiblinger eingeladen. Im gemeinsamen Dialog werden die jüngst eingebrachten Ideen konkretisiert und vertieft. Neue Vorschläge zu den vier Themenbereichen sind aber ebenso willkommen. Interessierte müssen sich diesmal einer der vier Themeninseln „Wasser & Ökologie“, „Mobilität & Freizeit“, „Kultur, Sport & Veranstaltungen“ sowie „Garten, Natur & Altstadt“ im entsprechenden Ideenworkshop zuordnen. Eine Anmeldung braucht es nicht - wer sich einmischen möchte, ist willkommen. Wer bei der Auftakt- und Informationsveranstaltung am 29. Oktober nicht dabei sein konnte, findet die Präsentationen mit allem Wissenswerten im Internet: [www.waiblingen.de/remstalgartenschau2019](http://www.waiblingen.de/remstalgartenschau2019).



Weitere Termine sollen künftig folgende Freitage sein: 11. Dezember, 15. Januar und 12. Februar – stets um 18 Uhr. Erwachsene müssen dabei sein. Und: Taschenlampen nicht vergessen! Eintritt: zwei Euro für Erwachsene, Kinder haben freien Eingang. Anmeldung über die Kunstvermittlung, Tel. 07151 5001-1701.

## Kinder- und Jugendförderung Waiblingen



Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

## Jugendtreff Hegnach

### Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!

Es gelten folgende **Öffnungszeiten**:

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr	Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen	
Mittwoch:	17:00 – 19:00 Uhr	Teenie Club (ab 12 J.)
	19:00 – 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 – 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)

### Programm des Jugendtreffs Hegnach:

#### Mittwoch, 25. November 2015

17:00 – 19:00 Uhr Kochduell

19:00 – 21:00 Uhr Filmclub Montags von 16:00 – 19:00 Uhr

#### Teenie Time Programm für 10- bis 13-Jährige:

#### Montag, 23. November 2015

16:00 – 19:00 Uhr Plätzchen backen

## Kommunales Kino Waiblingen e.V.

am Mittwoch 02.12.2015 um 20.00 Uhr

### NORD

*Off-Road Movie Norwegen 2011*

Regie: Rune Denstad Langlo

Jomar raucht, schläft und trinkt viel. Seit ein Unfall seine Sportkarriere beendet hat, gibt er sich als Liftwärter in der verschneiten Einöde Norwegens seinem Selbstmitleid hin.

Als Jomar erfährt, dass er einen vierjährigen Sohn hoch im Norden haben soll, begibt er sich mit seinem Schneemobil und einem Fünf-Liter-Kanister Alkohol als Proviant auf eine ebenso kuriose wie poetische Reise.

Unterwegs durch atemberaubende Landschaften zum Polarkreis begegnen ihm allerhand skurrile Gestalten. Ein einsames junges Mädchen, ein lebensmüder Greis, ein fröhlicher Panzerfahrer und ein Junge mit originellen Trinkgewohnheiten weisen Jomar den Weg zurück ins Leben.

FIPRESCI und Label Europa Cinemas Prize Berlinale 2009 und 8 Nominierungen

FSK: ab 12 Jahre

Eintritt Film 5,00 EUR

## Beinsteiner Tor gesperrt:

Weihnachtsbeleuchtung kommt

Das Beinsteiner Tor ist am Samstag, 21. November 2015, von 14 Uhr bis 18 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Weihnachtsbeleuchtung wird am Turm angebracht. Der Bus der Linie 207 fährt an diesem Tag um 13.46 Uhr noch durchs Tor. Danach gilt die Sperrung. Dies teilt die Abteilung Ordnungswesen der Stadt Waiblingen mit.

## Terre des Femmes:

„Nein zu Gewalt an Frauen“

Als sichtbares Zeichen zum „Nein zu Gewalt an Frauen“ weht am Mittwoch, 25. November 2015, am Rathaus die „Terre Des Femmes“-Fahne zum entsprechenden Gedenktag. Dieser Tag ist seit 1999 als „Internationaler Tag für die Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“ von den Vereinten Nationen anerkannt. Weltweit wehten im vergangenen Jahr etwa 6 300 Banner und Fahnen, um die Botschaft gegen Gewalt an Mädchen und Frauen zu verbreiten. Informationen zum Gedenktag gibt es im Internet auf der Seite [www.frauenrechte.de](http://www.frauenrechte.de).

## Im Haus der Stadtgeschichte:

### Taschenlampenführung für Kinder

„Licht aus im Museum!“ – Nur im fahlen, milchigen Licht der Taschenlampen schleichen die Mädchen und Buben durch die stillen, dunklen Räume des Hauses der Stadtgeschichte: am Freitag, 20. November 2015, 18 Uhr, können sich Kinder im Alter von sechs Jahren an das Haus der Stadtgeschichte auf eine ganz besondere Weise zu eigen machen: sie erkunden es nämlich in den Lichtkegeln der mitgebrachten Taschenlampen. So erlebt, bleibt die Stadtgeschichte ganz bestimmt viel besser „haften“.

## Landratsamt Rems-Murr

### „bike & work“: Start der zweiten Projekttrunde

#### Elf Unternehmen und Institutionen im Rems-Murr-Kreis wollen ihre Bedingungen für das Fahrradfahren verbessern

Der Verkehrssektor ist als Hauptemittent für rund 37 Prozent des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im Rems-Murr-Kreis verantwortlich. Um die betriebliche Fahrradförderung voranzubringen, hat der Rems-Murr-Kreis das Projekt „bike & work“ ins Leben gerufen. Ziel des Projekts ist es, die PKW-Nutzung vor allem für Kurzstreckenfahrten zu vermeiden und dafür das Fahrrad auf dem täglichen Arbeitsweg oder für Dienstfahrten als gesunde und klimaschonende Alternative zu wählen.

Bei der Auftaktveranstaltung am Montag, 9. November, in Waiblingen zeigt sich Bernd Friedrich, Erster Landesbeamter des Rems-Murr-Kreises, erfreut, „dass auch die zweite Runde „bike & work“ auf großes Interesse gestoßen ist und dass sich insgesamt elf Unternehmen und Institutionen zur Teilnahme an diesem Klimaschutzprojekt entschlossen haben.“ Er unterstützt die Teilnehmer: „Sie alle machen mit Ihrer Teilnahme deutlich, dass Sie den Umwelt- und Klimaschutz als eine Herausforderung erkannt haben, der es sich zu stellen gilt.“ Die Projektleiterin Christina Berghoff von der Geschäftsstelle Klimaschutz im Landratsamt erläuterte zudem die vielfältigen Vorteile, die sich aus einer betrieblichen Fahrradförderung ergeben, angefangen von positiven Auswirkungen auf die Gesundheit der Mitarbeiter bis hin zu Kostenersparnissen für die Betriebe.

An der zweiten Runde „bike & work“ beteiligen sich folgende Projektteilnehmer: AOK – Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr (mit dem Standort Waiblingen), ASTORPLAST Klebetechnik SE (Alfdorf), CJD Geradsetten (Remshalden), Fisher & Paykel Healthcare GmbH & Co. KG (Schorndorf), Gemeinnützige Berufsförderungsgesellschaft mbH – Ausbildungszentrum Bau Geradsetten (Remshalden), HDC Huttelmaier GmbH (Schorndorf), Landratsamt Rems-Murr-Kreis (mit dem Standort Backnang), Metallux AG (Leutenbach-Nellmersbach), Ruckh GmbH Elektromotorenbau (Korb), Stadt Waiblingen, U. Leibbrand GmbH (Schorndorf). Die Projektteilnehmer werden über ein knappes Jahr dabei unterstützt, ihre kreisansässigen Unternehmen oder Institutionen fahrradfreundlicher zu gestalten. Bei einer Begehung der Betriebe werden der Status-Quo und das Verbesserungspotential für Fahrradfahrer ermittelt. Zudem werden die Mitarbeiter frühzeitig zu ihrem Mobilitätsverhalten befragt, um Wünsche und Anregungen aus den eigenen Reihen in die individuellen Maßnahmenempfehlungen einzuarbeiten. Während der Projektlaufzeit werden mehrere Workshops zur Ideen-Entwicklung und für einen regen Austausch unter den Teilnehmern angeboten. In der Umsetzungsphase entscheiden die teilnehmenden Betriebe dann selbst über das „Was“ und „Wie“ – und werden dabei fachkompetent von Mobilitätsberatern begleitet. Die zweite Runde „bike & work“ endet im September 2016 mit einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung.

**Jugendliche erfolgreich in die Selbstständigkeit begleiten**  
**Die dritte Staffel der Vortragsreihe „Lebenswelten Jugendlicher und Sucht“ des Arbeitskreises Suchtprävention Rems-Murr startet am Dienstag, 24. November. Bis Juli 2016 sollen acht Veranstaltungen Eltern und Lehrkräfte in diesem schwierigen Themengebiet unterstützen.**

Wie eine offene, gesprächsbereite Familienkultur Kinder und Jugendliche in die Selbstständigkeit begleiten kann, zeigt Gerald Koller in seinem Vortrag „Flugversuche“ am Dienstag, 24. November, um 19.30 Uhr in der Aula des Beruflichen Schulzentrums im Heiningen Weg 43 in Backnang. Die Veranstaltung ist Auftakt der Vortragsreihe „Lebenswelten Jugendlicher und Sucht“ des Arbeitskreises Suchtprävention Rems-Murr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Pubertät ist eine Zeit inneren und äußeren Umbruchs für Jugendliche und für die ganze Familie, so der Referent. Ungeahnte Möglichkeiten tun sich auf – aber immer ist da auch die Angst, dass es „eng wird“: Sucht, Sekten und Gewalt sind die dunklen Seiten dieser Aufbruchzeit. Gerald Koller ist ein ausgewiesener Präventionsexperte aus Österreich. Der Pädagoge und Moderator des Forums Lebensqualität Österreich begleitet als Referent, Autor und Fachberater europaweit Bildungsprozesse an der Schnittstelle zwischen Gesundheit und Kommunikation.

Sex, Drugs and Rock 'n' Roll - sind das die wesentlichen Themen, die Jugendliche heute noch bewegen? Der Arbeitskreis Suchtprävention des Rems-Murr Kreises beschäftigt sich in der dritten Staffel der jetzt beginnenden Vortragsreihe mit monatlichen Vorträgen bis Juli 2016 mit dem Thema „Lebenswelten Jugendlicher und Sucht“. Dabei stehen die Bereiche rund um Online-Spiele, Smartphones, soziale Netzwerke, „Körperkult, Bodystyling und Essverhalten“, „Probierkonsum von Alkohol, Cannabis und Partydrogen“ sowie die

„rechtliche Sicht auf den Konsum von Haschisch und sogenannte Legal Highs“ im Fokus. Elf Referenten betrachten dabei die Lebenswelten und Suchtgefahren für Jugendliche aus acht verschiedenen Perspektiven. Eltern und Lehrkräfte sowie Sozialpädagogen erhalten von Experten Einblicke, wie Jungen und Mädchen heute ticken – und wie Erwachsene mit deren Verhalten verantwortlich umgehen können.

Zentrales Thema der Vorträge ist die spannende Auseinandersetzung und kreative Herausforderung, die für die Erwachsenen (Eltern und pädagogische Fachkräfte), aber auch für die Jugendlichen besteht, wenn sie sich wachsendem Leistungsdruck, Neugestaltung von Familie und/oder Beziehungen, rasanten medialen Entwicklungen oder auch neuen gesellschaftlichen Herausforderungen stellen müssen. Die Vortragsreihe bietet an, Orientierung in die verwirrende Vielfalt zu bringen. Der jeweilige Referent und örtliche Ansprechpartner/innen stehen im Anschluss der jeweiligen Vorträge gerne für Fragen zur Verfügung.

Alle acht Veranstaltungen von November 2015 bis Juli 2016 sind kostenfrei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Das Programm mit allen Terminen und Themen finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis ([www.rems-murr-kreis.de](http://www.rems-murr-kreis.de)) und auf der Internetpräsenz des Kreishauses der Jugendarbeit ([www.jugendarbeit-rm.de](http://www.jugendarbeit-rm.de)).

Die weiteren Termine im Einzelnen sind:

- Heute schon geappt? Faszination von Handys, Smartphones und sozialen Netzwerken  
21. Januar 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang
- Alkohol, Cannabis und Partydrogen – Was ist Probierkonsum, wo wird es gefährlich  
18. Februar 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang
- Be fit, be great, feel good – Körperkult, Bodystyling und Essverhalten bei Mädchen und Jungen  
17. März 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang
- „Mein Kind soll es besser haben, aber ich darf nicht vergessen Grenzen zu setzen“ Stützen, begleiten, behüten, aber auch begrenzen und beschränken  
21. April 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang
- Im Sog der virtuellen Welten - Online-Spiele und soziale Netzwerke  
3. Mai 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang
- Haschisch, Badesalze, Alk & Co!  
Was ist für Jugendliche interessant und welche straf- und führungsscheinrechtlichen Konsequenzen können folgen  
16. Juni 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang
- Familiäre Bindung gibt Halt  
Familiäre Einflüsse auf den Suchtmittelkonsum von Jugendlichen  
14. Juli 2016, 19:30 Uhr, Aula des Beruflichen Schulzentrums, Heiningen Weg 43, Backnang

**Die LEADER-Aktionsgruppe ruft dazu auf, Projekte einzureichen**  
**Anträge können bis 15. Dezember im LEADER-Gebiet Schwäbischer Wald gestellt werden**

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg zur Entwicklung des Ländlichen Raums. LEADER steht für „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“ (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft). Das LEADER-Programm wird von einer Lokalen Aktionsgruppe (LAG) begleitet. Im LEADER-Gebiet Schwäbischer Wald wird das Förderprogramm vom Verein Regionalentwicklung Schwäbischer Wald e.V. umgesetzt, der ab 1. Dezember 2015 seine Geschäftsstelle (das LEADER-Regionalmanagement) in Murrhardt betreibt.

Das LEADER-Gebiet Schwäbischer Wald setzt sich aus insgesamt 28 Städten und Gemeinden des Ländlichen Raums in den vier Landkreisen Heilbronn, Rems-Murr-Kreis, Ostalbkreis und Schwäbisch Hall zusammen. Teil des LEADER-Fördergebiets im Rems-Murr-Kreis sind die Kommunen Althütte,

Großerlach, Kaisersbach, Murrhardt, Rudersberg, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Welzheim sowie die Alfdorfer Ortsteile Pfahlbrunn und Vordersteinenberg. Die LEADER-Aktionsgruppe Schwäbischer Wald ruft nun zur ersten Einreichung von Projekten auf.

### 1. Projektauftrag der LEADER-Aktionsgruppe Schwäbischer Wald

Anträge können ab sofort von allen Interessierten gestellt werden, die ein Projekt im LEADER-Gebiet Schwäbischer Wald planen.

Details zum 1. Projektauftrag:

- Datum des Aufrufes: 9. November 2015
- Stichtag zur Einreichung der Projektanträge: Dienstag, 15. Dezember 2015
- Voraussichtlicher Auswahltermin: Donnerstag, 18. Februar 2016
- Themenbereiche: alle Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzepts der LAG Schwäbischer Wald: Wohnen und Leben, Demographischer Wandel, Attraktive Familienregion, Mobilität, Natürliche Ressourcen, Nachhaltiger Tourismus, Wirtschaft. Das Regionale Entwicklungskonzept ist auf der Homepage [www.leader-schwaebischerwald.de](http://www.leader-schwaebischerwald.de) einsehbar.
- Höhe des EU-Budgets: 400.000 EUR
- Auswahlkriterien: Projektanträge werden vom Auswahl Ausschuss gemäß dem Auswahlverfahren anhand der Projektauswahlkriterien bewertet und entsprechend ausgewählt. Diese können auf der Homepage [www.leader-schwaebischerwald.de](http://www.leader-schwaebischerwald.de) eingesehen werden.
- Adresse für die Einreichung der Anträge, Auskünfte zum Aufruf und weitere Informationen:

Bis 30. November 2015:

Landratsamt Rems-Murr-Kreis

Frieder Oesterle

Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Tourismus und Europa

Alter Postplatz 10

71332 Waiblingen

E-Mail: [frieder.oesterle@rems-murr-kreis.de](mailto:frieder.oesterle@rems-murr-kreis.de)

Tel.: 07151 501-1112

Fax: 07151 501-1220

Homepage: [www.leader-schwaebischerwald.de](http://www.leader-schwaebischerwald.de)

Ab 1. Dezember 2015:

Verein Regionalentwicklung Schwäbischer Wald e.V.

Marktplatz 10

71540 Murrhardt

E-Mail: [schwaebischerwald.leader@murrhardt.de](mailto:schwaebischerwald.leader@murrhardt.de)

Tel.: 07192 213-270

Homepage: [www.leader-schwaebischerwald.de](http://www.leader-schwaebischerwald.de)

Ein frühzeitiger Kontakt zu den oben genannten Ansprechpartnern für die Besprechung Ihrer Projektidee wird dringend empfohlen.

Weitere Projektaufträge sind in der gesamten Förderperiode bis Ende 2020 regelmäßig vorgesehen.

Hintergrund:

Zum LEADER-Gebiet Schwäbischer Wald gehören der Rems-Murr-Kreis mit den Gemeinden Althütte, Großerlach, Kaisersbach, Murrhardt, Rudersberg, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Welzheim sowie den Ortsteilen Pfahlbrunn und Vordersteinenberg der Gemeinde Alfdorf, der Landkreis Schwäbisch Hall mit den Gemeinden Fichtenberg, Gaildorf, Mainhardt, Oberrot, Sulzbach-Laufen sowie dem Ortsteil Biberfeld der Stadt Schwäbisch Hall, der Ostalbkreis mit den Gemeinden Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heuchlingen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Spraitbach, Täferrot sowie dem Ortsteil Untergröningen der Gemeinde Abtsgmünd sowie der Landkreis Heilbronn mit den Gemeinden Löwenstein und Wüstenrot. In den kommenden Jahren bis 2020 sollen rund 4 Mio. Euro an Fördergeldern für Projekte in den beteiligten Kommunen fließen. Eine Mitgliedschaft im Verein Regionalentwicklung Schwäbischer Wald steht allen Bürgerinnen und Bürgern der beteiligten Kommunen, juristischen Personen des öffentlichen und des Privatrechts sowie Personenhandelsgesellschaften aus der Raumschaft offen.

## Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

### Volkshochschule Unteres Remstal



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen  
Mo., Mi. und Do.: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr  
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 07151 95 880 0  
Fax: 07151 95 880 13  
E-Mail: [info@vhs-unteres-remstal.de](mailto:info@vhs-unteres-remstal.de)  
Homepage: [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de)

### Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de), per Mail: [info@fbs-waiblingen.de](mailto:info@fbs-waiblingen.de), per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich.

Zu allen unseren Veranstaltungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich.

Jedes Jahr s'gleiche - Abendliche adventliche Lesung auf dem Hochwachturm Waiblingen

Gerhard Greiner

14502

Fr 27.11., 19.00–20.30 Uhr

Treffpunkt: Vor dem Eingang des Hochwachturms, Waiblingen, Am Stadtgraben

Die Einführung von Beikost und vollwertige Ernährung für Babys

Gabriele Kerber

10505

Fr 27.11., 15.00–16.30 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Wie starke ich das Selbstbewusstsein meines Kindes?

Impuls-Vortrag

Vera Heiduk

10517

Fr 27.11., 19.30–21.00 Uhr

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Das glanzvolle königliche Cannstatt

Dr. Jörg-Alexander Mann

14513

Fr 4.12., 10.00–16.00 Uhr

Treffpunkt: Stuttgart Bad-Cannstatt, U-Bahn-Haltestelle "Uff-Kirchhof", Waiblinger Straße

### Kunstschule Unteres Remstal



Die Kunstschule Unteres Remstal bietet folgende Kurse an:

**WORKSHOPS für Kinder**

**Schüssel, Schale, Vase- stabile Gefäße aus Papier**

(für Kinder ab 6 Jahren) Sa. 21.11. und Sa. 28.11.2015, jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr, Korb, Urbanshule, Gebühr: Euro 25,- (inkl. Material), Leitung: Uta Schock, Kursnr.: K16. Wir stellen ein eigenes stabiles und wasserfestes Gefäß her – und zwar aus Papier!

**Sockentierchen (für Kinder ab 5 Jahren)** Sa. 28.11.2015, 13.00 – 14.30 Uhr, Korb, Urbanshule, Gebühr: 11,- (inkl. Material), Leitung: Uta Schock, Kursnr.: K17. Einen alten Strumpf lassen wir lebendig werden, indem wir ihm ein Klappmaul, Augen, Ohren, Haare annähen oder ankleben.

**Trickfilm „Weihnachten“ (für Kinder ab 7 Jahren)**

Sa. 05.12.2015, 10.00-13.30 Uhr, Waiblingen, Kunstschule  
Gebühr: Euro 23,- (inkl. Material), Leitung: Mareike Baum-  
meister, Kursnr.: K18. Bald ist Weihnachten, und um auch  
unsere Freunde, Bekannten und Verwandten zu beglücken,  
wollen wir sie mit einem kleinen Weihnachtsgruß - Trickfilm  
- überraschen.

**WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene****Mit besonderer Note - vom Liederbuch zum Kunstobjekt!**

Sa. 05.12.2015, 10.00-13.00 Uhr, Weinstadt-Beutelsb., Stifts-  
hof, Gebühr: Euro 27,-, Leitung: Sabine Fessler, Kursnr.:  
JE16. Aus alten Liederbüchern entstehen Kunstwerke.

**Farbholzschnitt** Sa. 05.12.2015, 10.00-18.00 Uhr und So.  
06.12.2015, 10.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Kunstschule, Ge-  
bühr: Euro 130,- (inkl. Material), Leitung: Masanobu Mitsuya-  
yasu, Kursnr.: JE1 Aus mehreren Druckplatten wird ein Mo-  
tiv zusammengesetzt und nacheinander in unterschiedlichen  
Farben gedruckt.

**Farbe pur - Malen mit Pigmenten (für Jugendliche und Erwachsene)**

Sa 28.11.2015, 10.00-16.00 Uhr und So.  
29.11.2015, 10.00-14.00 Uhr, Weinstadt-Beutelsb., Stiftshof,  
Gebühr: Euro 70,- (inkl. Material), Leitung: Christine Lutz,  
Kursnr.: JE15. Nicht die Farbe aus der Tube. Wir malen  
mit Pigmenten: Farbe pur, Farbe sehen, der Farbe auf den  
Grund gehen, Gegenstände vergessen, malen. Von der Far-  
bintensität der Pigmente ausgehend malen wir zunächst,  
ohne Ziel und ohne etwas Konkretes zu wollen. Ergebnisse  
werden untersucht, Motive gefunden. Wir lassen uns immer  
unbefangener auf eine Bildidee und deren Umsetzung ein.  
Als Pigmentbinder kommt die Eitempera, eine natürliche  
Emulsion, zum Einsatz.

**KLEINE KUNSTAKADEMIE - Bilder-Vortrag****"Cézanne - und was jetzt? Nichts als Augenzeugen..."**

Do. 26.11.2015, 11.00-12.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner  
Vorstadt 14, Gebühr: Euro 5,-, Leitung: Christian Werth,  
telefonische Anmeldung erbeten.

**EXKURSION****Kunsttag Zürich - Joan Miròs große Wandfriese und aktuelle Street Art in Zürich**

Sa. 28.11.2015  
Treffpunkt: 8.00 Uhr, Haltebuch Staatsgalerie - Haus der Ge-  
schichte, Leistungen: Führungen mit Andrea Welz M.A. und  
Alex Pistoia, Busfahrt, Eintritte, Preis: Euro 119,-, Buchung-  
nr.: R4. Besuch des Kunsthauses Zürich, Sie schauen Sigmar  
Polkes Kirchenfenster im Großmünster an. Sie entdecken Zü-  
rich aus einer aktuellen Perspektive, denn Alex Pistoja, der  
jahrelang das Magazin 14K herausgab, das über Hip Hop,  
Graffiti und Street Art berichtete, geht bzw. fährt mit Ihnen zu  
den Orten mit spannenden Graffiti-Aktionen in Zürich.

**VERANSTALTUNG**

**respect. 16.11.-28.11.2015** Im Rahmen der Bunt statt Braun  
Reihe im Kulturhaus Schwanen stellen TeilnehmerInnen der  
Jugendlichenklassen der Kunstschule Unteres Remstal zum  
Thema *respect.* aus. Vernissage am 16.11.2015 um 19.00  
Uhr im Kulturhaus Schwanen.

**Anmeldung und Information zu Workshops und Klassen unter:**  
[www.kunstschule-rems.de](http://www.kunstschule-rems.de),

**Tel.: 07151/5001-1705, Fax: 07151/5001-1714 oder E-Mail:**  
[kunstschule@waiblingen.de](mailto:kunstschule@waiblingen.de). Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

**Musikschule  
Unteres Remstal****Musikschule führt Henry-Purcell-Oper auf**

Die Musikschule führt mit Schülern und Lehrkräften die  
englische Oper „The Indian Queen“ in Zusammenarbeit mit  
der Kunstschule unteres Remstal und der Musikhochschule  
Stuttgart auf.

Die Aufführungstermine sind am:

20.11.2015 - 19:00 Uhr Grundschule Schnait, Beethoven-  
straße 12, Weinstadt-Schnait

21.11.2015 - 17:00 Uhr Welfensaal  
Bürgerzentrum Waiblingen

22.11.2015 - 18:00 Uhr Bürgerhaus, Kernen-Rommelshausen  
Künstlerische Leitung: Monika Robescu, Manuela Soto  
Texte, Gestaltung: Isabelle Boslé, Felix Heller  
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirchengemeinde**

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12

Tel. 52898, Fax 58483

Büro: Margit Schmack

Bürozeiten: Di., Mi. u. Fr. 8.30 Uhr - 11.30 Uhr

E-Mail: [pfarramt@ev-kirche-hegnach.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-hegnach.de)

Internet: [www.ev-kirche-hegnach.de](http://www.ev-kirche-hegnach.de)

**Wochenspruch:**

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter bren-  
nen. Lukas 12,35

Die Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde ist zurzeit nicht  
besetzt.

Die aktuelle Zuständigkeit für Bestattungen, Taufen und Trau-  
ungen erfahren Sie bei Frau Schmack im Pfarramt oder auf  
dem Anrufbeantworter des Pfarramtes ( Tel. 07151/52898)

In dringenden seelsorgerlichen Fällen können Sie sich bis  
21.11. an Pfarrer Bauer, Neustadt, Tel. 07151/81167 und vom  
22.11.-28.11. an Pfarrer Frank, Hohenacker, Tel:07151/81405  
wenden.

In dringenden gemeindlichen Angelegenheiten wenden Sie  
sich bitte an die KGR-Vorsitzende, Frau Dobler,  
Tel. 07151/908156.

**Donnerstag, 19.11.2015**

19.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

**Samstag, 21.11.2015**

20.00 Uhr Jugendtreff

**SONNTAG, 22.11.2015 Letzter Sonntag des Kirchenjahres  
(Ewigkeitssonntag)**

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Pflüger) Mt 25,1-13

Opfer: Kirchenchor

Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung

Hinweis:

Der Gemeindebrief liegt für den Gemeindedienst am Sonntag  
nach dem Gottesdienst zum Abholen bereit. Herzlichen Dank  
Der Büchertisch ist am zweiten und dritten Advent geöffnet.

**14.30 Uhr Posaunenblasen auf dem alten Friedhof**

**15.00 Uhr Posaunenblasen und Andacht auf dem neuen  
Friedhof**

**Dienstag, 24.11.2015**

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

14.30 Uhr Treff am Dienstag

19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

**Mittwoch, 25.11.2015**

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Chorprobe entfällt

**Donnerstag, 26.11.2015**

19.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor



Treff am Dienstag  
Dienstag, 24. November 2015,  
im evangelischen Gemeindezentrum zu dem Thema:  
"Messianische Juden  
- eine Herausforderung für Juden und Christen?"

Messianische Juden glauben, dass Jeschua (Jesus) der im TeNaCh (Altes Testament) versprochene jüdische Messias ist. Ihr kulturelles und religiöses Umfeld prägt die Ausübung ihres Glaubens, so wie jede kulturelle Umgebung weltweit auf die lokale christliche Gemeinde Einfluss nimmt. Durch die messianische Theologie fließen neue Aspekte in die theologische Diskussion ein, die über Jahrhunderte keine Beachtung gefunden haben. Dabei wird uns Herr Anatoli Uschomirski die jüdischen Wurzeln des christlichen Glaubens darlegen.

Der Vortrag dient dazu, die Herausforderung aber auch die Bereicherung aufzuzeigen, die christliche Gemeinden durch die Beziehung zu messianischen Juden bekommen können.

Zu diesem informativen Nachmittag laden wir recht herzlich ein. Jeder Interessierte ist willkommen, gerne auch Gäste. Es sind keine Altersgrenzen gesetzt.

Ab 14.30 Uhr stehen Kaffee, Tee und Kuchen für Sie bereit. Nach der offiziellen Begrüßung beginnen wir das Programm mit einem Denkanstoß von Herrn Zimmerling. Der Vortrag von Herrn Anatoli Uschomirski beginnt gegen 15.20 Uhr und dauert eine knappe Stunde. Der offizielle Teil des Nachmittags wird gegen 16.30 Uhr zu Ende sein.

Wenn Sie abgeholt und wieder heimgefahren werden möchten, können Sie uns gerne anrufen.

(Fam. Zimmerling, Tel. 562804)



am 28.11.2015  
um 9 Uhr  
1. bis 5. Klasse  
in der ev. Kirche Hegnach

Das Kinderfrühstück findet von 9-12 Uhr in der Pauluskirche statt. Wir werden singen, basteln, spielen und natürlich gemeinsam frühstücken.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Margit Schmack (55756), Sandra Jung (07146/862867)

Das Kinderfrühstück wird keinen „Eintritt“ kosten, allerdings würden wir uns über eine kleine Spende sehr freuen, um die entstehenden Unkosten decken zu können.

**Nächstes Kinderfrühstück: 20.2.16 (Familienfrühstück)**

## Katholische Kirchengemeinde



Heilig Geist-Kirche, Hegnach

**Do., 19. November**

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

**So., 22. November – Christkönigssonntag**

11.15 Uhr Eucharistiefeier

**Do., 26. November**

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

- An diesem Sonntag, 22. November werden nach allen Gottesdiensten **Adventskalender** unter der Überschrift „Sternstunden“ zum Kauf angeboten, ebenso auch **adventliche Gestecke**.

- Am 1. Advent, 29. November sind Sie willkommen beim **Adventsnachmittag** im Hegnacher Gemeindesaal, Hainbuchenstr. 5. Beginn um 14.30 Uhr mit einer adventlichen Besinnung, anschließend Begegnung an der Kaffeetafel.

- Am 05. und 06. Dezember wird **St. Nikolaus** wieder unterwegs sein, um Familien zu besuchen. Wer ihm willkommen sagen will in der eigenen Wohnstube, möge sich bitte möglichst bald im Pfarrbüro melden, Tel. 95 95 9-0.

## Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Jürgen Zipf,  
Kleine Gartenstraße 11,  
71334 Waiblingen-Hegnach,  
Tel.: 07151 52510  
E-Mail: juergen.zipf@emk.de

**Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet. HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11 NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28**

**Donnerstag, 19.11.**

**20.00 Uhr Posaunenchor (HE)**

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

**Samstag, 21.11.**

**20.00 Uhr Lobpreisabend (NR)**

**Sonntag, 22.11.**

**9.30 Uhr Gebetskreis (NR)**

**10.00 Uhr Gottesdienst (NR)**

**mit Kinderbetreuung und Sonntagsschule**

In diesem Gottesdienst gedenken wir der im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen

**Montag, 23.11.**

**9.30 Uhr Miniclub (NR)**

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

**Dienstag, 24.11.**

**9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)**

**HÖREND BETEN – BETEND HÖREN**

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

**9.00 Uhr Basteln für den Adventsverkauf (open end)**

**Mittwoch, 25.11.**

**9.00 Uhr Basteln für den Adventsverkauf (open end)**

**16.10 Uhr KU-Treffpunkt an der Friedenskirche**

**16.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Waiblingen**

Ansprechpartner: J. Zipf 07151-52510

**Donnerstag, 26.11.**

**15.00 Uhr Frauentreff (HE)**

Ansprechpartnerin: H. Burkhardt 07151-51811

**20.00 Uhr Posaunenchor (Hochberg)**

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Die Hauskreise unserer Gemeinde treffen sich nach Absprache – Kontakte vermittelt gerne Pastor Zipf.

## Adventsverkauf 2015

**H  
e  
r  
z  
l  
i  
c  
h  
e  
  
E  
i  
n  
l  
a  
d  
u  
n  
g**

Adventskränze  
Adventsgestecke  
Türschmuck  
Adventliche Kleinigkeiten  
Glühwein  
Crepes  
Schnitzbrot  
Apfelbrot  
Stollen  
Gutste Marmelade  
Schmalz  
Pfefferminztee  
Punsch  
GEPAKaffee  
Bulgarienhonig  
Kalen  
Adventskränze  
Adventsgestecke  
Türschmuck  
Adventliche Kleinigkeiten  
Schnitzbrot  
Apfelbrot  
Stollen  
Gutste Marmelade  
Schmalz  
Pfefferminztee  
GEPAKaffee  
Bulgarienhonig  
Kalen  
Adventskränze  
Adventsgestecke  
Türschmuck  
Crepes  
Glühwein  
A

**Samstag, 28.11.2015**

**14.30Uhr – 18.00Uhr**

Evangelisch-methodistische Kirche  
Kleine Gartenstr. 11, Hegnach

Ab 14.30 Uhr Verkauf und gemütliches  
Kaffee-trinken

Ab 16.30 Uhr Vesper mit Schnitzel,  
Fleischkäse und Kartoffelsalat

Kinder sind herzlich willkommen  
und zur Kinderbetreuung (ab 3 Jahren)  
eingeladen! Für Jüngere Kinder stehen die  
Räume in Begleitung eines Elternteils zur  
Verfügung

Der Erlös unterstützt je zu einem Drittel die  
Arbeit von Familie Hassfeld, im Missions-  
krankenhaus in Peru, die Arbeit von Emk-  
Gemeinden in der Flüchtlingshilfe und  
die Arbeit auf unserem Bezirk.

Wir freuen uns  
sehr auf Ihren Besuch!

Ihre Evangelisch-  
methodistische  
Kirchengemeinde  
Hegnach



### Neuapostolische Kirche

**Donnerstag 19. November**  
kein Gottesdienst

**Sonntag 22. November "Totensonntag"**

9:30 Uhr Gottesdienst

anschließend örtliche Chorprobe

9:30 Uhr Sonntagsschule für Vorschul.-und

Schulkinder in WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 21

**Dienstag 24. November**

keine örtliche Chorprobe

**Mittwoch 25. November**

14:00 Uhr Seniorenchorprobe in S- Bad Cannstatt,  
Dennerstraße 104

15:00 Uhr musizieren im Seniorenheim  
Bad Cannstatt

**Donnerstag 26. November**

20:00 Uhr Gottesdienst

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter  
nak-stuttgart-bad-cannstatt.de

### REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung  
Ihrer Textbeiträge.

## Vereine / Verbände



### Sportverein Hegnach 1947 e.V.

#### 21. Nikolausmarkt des SV Hegnach

Am Freitag, den **04. Dezember 2015 ab 17.00 Uhr** findet wieder der Nikolausmarkt auf dem Rathaus-Vorplatz statt. Um 17.30 Uhr wird das 4. Fenster des begehbaren Adventskalenders geöffnet.

Für die musikalische Adventsstimmung sorgt der Chor der Burgschule unter der Leitung von Heinz Kauffeldt und Karin Pfisterer.

Die Hegnacher Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich bei Glühwein, Kinderpunsch, Wein, Sekt, Fleischkäsebrötchen, Brezeln und Waffeln auf die Weihnachtszeit einzustimmen.

#### Die Turnabteilung

#### Abt. Fußball

##### Herren Kreisliga All

#### 13.Spieltag SG Oppenweiler/Strümpfelbach - SV Hegnach II 2:4(0:1)

*Hegnach baut den Vorsprung auf Platz 3 aus*

Auf kleinem Kunstrasen entwickelte sich von Beginn an mehr ein Kick and Rush als ein ansehnliches Spiel. Hegnach, technisch überlegen und mit mehr Ballbesitz, benötigte dann aber ein Standard zur Führung. Nach einer Ecke köpfte Patrick Haaf wuchtig aufs SG-Gehäuse, den abgewehrten Ball schoss dann Harry Nickels halbhoch ins Netz zum 0:1. Bis zur Pause wurde man dann etwas nachlässig, so dass die SGO zu guten Chancen kam. Mit einem starken Doppelreflex verhinderte SVH Torspieler Hajrudin Jasarevic den Ausgleich. Völlig freistehend vergab Julian Krämer für sein Team und ein unberechtigter Freistoß der Heimmannschaft aus 16m zischte knapp übers Hegnacher Toreck. Nach der Pause dann der SVH wieder druckvoll und in der 58. Minute spielte Mustafa Yildiz einen Freistoß von der Außenbahn auf den 2.Pfosten, wo Felix Koch den Ball volley quer durch den 16er jagte und Maurice Runck am langen Eck reinrutschte und zum 0:2 abstaubte. Wenig später starker Hegnacher Spielzug ausgehend von Silas Neumann, im Strafraum setzte sich dann Maurice Runck gekonnt durch und seine Hereingabe verwertete Harry Nickels per Drehschuss ins lange Eck zum 0:3 (63.). Beim Torjubel musste sich Harry leider wieder mal beleidigen lassen...Manche lernen es halt nie! Endgültig alles klar machte der eingewechselte Daniele Principe in der 72. mit einem verdeckten Schuss mit der Pike zum 0:4. Leider schaltete man dann zwei Gänge zurück und ermöglichte den harmlosen Gastgebern noch die Anschlussstore zum 1:4 durch Daniel Stanimirovic und zum 2:4 durch Daniel Funk. In der 90. musste Hajrudin Jasarevic bei einem Freistoß der SGO nochmals kräftig zupacken. Durch den Sieg hat man nun 4 Punkte Vorsprung auf Platz 3.

SV Hegnach: Jasarevic, Heinrich, Wieler, Haaf, Koch, Silas Neumann (70.Gruner), Runck, Nickels (70.Prencepe), Diawonda (46.Pinar), Pinar, Mutic (74.Sergili)





## Herren Kreisliga AI

### 13.Spieltag SSV Steinach/Reichenbach - SV Hegnach I

4:0(1:0)

Same procedure as last weeks... erneut eine völlig unnötige Niederlage, zudem viel zu hoch. Trotz gut aufgestellter Offensive platzt einfach der Knoten nicht. Nach ausgeglichener erster Hälfte lief alles auf ein torloses Remis zur Pause hinaus. Dann vertändelte man in der Nachspielzeit (!) dermaßen unnötig die Kugel und Gianluca Scarnato bedankte sich mit dem 1:0. Nach der Pause hatte man durch eine gute Zweikampfquote 2 Großchancen zum Ausgleich, doch es ist wie verhext. Völlig freistehend setzte Fatty Ousainou die Kugel nur an den Pfosten und wenig später scheiterte Markus Rautscher an SSV-Keeper Hertle. Mit totaler Offensive riskierte man dann alles, doch durch einen Elfmeter erhöhte Jan Demmler für den SSV auf das vorentscheidende 2:0 (78.). Nochmals Demmler in der 86. nach missglücktem Hegnacher Rückpass zum 3:0 und Stefan Stürzl in der 88. nach Abschlag Hertle und gekonntem Lupfer über Ilija Grizelj hinweg schossen einen viel zu hohen Sieg für Steinach heraus.

SV Hegnach: Grizelj, Büsing (78.Kochkach), Doganer, Gaetano Martines, Willers, Simeon Neumann, Haussmann, Rasic, Sead Tahiri, Rosario Martines (90.Balasa), Rautscher, Mirsad Tahiri (64.Ousainou)

### Vorschau Kreisliga A Samstag 21.11.2015

Kreisliga AI: SV Hegnach I spielfrei

Kreisliga AII: SV Steinbach – SV Hegnach II 14:30 Uhr

Nach dem glanzlosen Pflicht-Sieg des SVH II in Oppenweiler folgt nun ein weiteres Auswärtsspiel beim heimstarken SV Steinbach. Das Trainerteam Felix/Schmidlin kann voraussichtlich erneut aus dem Vollen schöpfen. Durch den Sieg baute man den Vorsprung auf Platz 3 auf 4 Punkte aus, da der TSC Murrhardt das Spitzenspiel gegen Herbstmeister TSG Backnang II verlor. Der SVH ist jedoch gewarnt vor Steinbach das Team von Trainer Norbert Hermann kam zuletzt immer besser in Fahrt. Zuletzt gab es zwar nur ein 1:1 gg Weiler, doch davor kam Fichtenberg 0:8 unter die Räder. Man wird schon eine Topleistung abrufen müssen um dort zu bestehen. Zu beachten ist Steinbachs bester Torjäger Talha Ünal (11 Tore). Der SVH I muss am spielfreien Wochenende erneut eine frustrierende Niederlage verarbeiten. In Steinach war wesentlich mehr drin. In den beiden letzten Spielen des Jahres am 29.11. und 06.12. trifft man noch auf die direkte Abstiegs konkurrenz aus Hertmannsweiler und Weinstadt und muss unbedingt gewinnen.

## Verbandsliga Frauen

### SV Hegnach – VFL Munderkingen

4:0(2:0)

*Letztlich standesgemäß*

Vor Spielbeginn gedachte man der Terroropfer von Paris mit einer Schweigeminute, zudem lief der SVH mit Trauerflor auf. Erstmals in dieser Saison bestritt man ein Pflichtspiel auf heimischem Kunstrasen, doch man legte gleich hellwach los. Schon in der 7.Minute spielten Selina Schindler und Isabel Ulrich Maike Bendfeld in des Gegners Hälfte mustergültig frei und deren messerscharfer Pass in die Schnittstelle ließ Sara Reichel mit einer Täuschung passieren, so dass Pelin Mussa freie Bahn hatte und ins lange Eck zum 1:0 traf.

Der VFL spielte jedoch munter mit und man hatte viel Dusel, dass ein Heber von Torjägerin Valentina Miele nur knapp am Hegnacher Gehäuse vorbeistrich. In der 18.Minute etwas missglückter Abstoß und VFL-Kapitän Jasmin Schirmer schoss knapp übers SVH-Tor. Nach einer Ecke traf Maike Bendfeld aus 2m nur den Innenpfosten des Gästetores. Als bereits zum 3.Mal ein falscher Abseitspfiff des Schiris eine gute Hegnacher Chance unterband, regte sich der Unmut auf den Zuschauerrängen. Wenig später Foul an Laura Bonuso klar innerhalb im Munderkinger Strafraum, doch es gab nur Freistoß. Diesen allerdings zimmerte Alice Mayer aus 16m unhaltbar in den Torwinkel zum 2:0(38.). Die Vorentscheidung in der 58.Minute als Alice Mayer nachsetzte und Laura Bonuso mit dem Rücken zum Tor gekonnt auf Maike Bendfeld durchsteckte, die per Linksschuss aus 16m flach ins untere Eck zum 3:0 traf. Dann musste SVH Torspielerin Ilona Welsch ihr ganzes Können im Eins gegen Eins aufbieten, als sich Valentina Miele im 16er gut durchsetzte. Und kurz danach faustete Ilona Welsch eine gemeingefährliche Ecke auf den kurzen Pfosten reaktionsschnell aus der Gefahrenzone. In der 68. dann dreifacher Hegnacher Wechsel, bei dem Neuzugang Cecilia Gaspar ihr Debut für Hegnach gab. Sie fügte sich nahtlos in den Hegnacher Spielfluss ein. Schon den Torschrei auf den Lippen hatte man, als sich Ilire Balaj über Außen durchsetzte, doch ihr Heber ging hauchdünn am langen Eck vorbei. Abermals Maike Bendfeld krönte ihr starkes Spiel am heutigen Tage mit dem 4:0, wieder ein Flachschiß, der unerreichbar passte. Nach Vorlage von Selina Schindler ballerte dann Jennifer Bantel aufs VFL-Tor, der Schuss strich knapp über den Querbalken. Die Gäste sehnten dann den Abpfiff herbei, als Hegnach die Ergebnisse der Konkurrenz mitbekam, strahlte man mit der Herbstsonne um die Wette.

SV Hegnach: Welsch, Ulrich, Balaj, Deißler, Riehle, Mayer, Schindler, Bendfeld, Bonuso (68.Gaspar), Mussa (68.Cerdan-Schmid), Reichel (68.Bantel)



**Vorschau Verbandsliga****SV Hegnach – FFV Heidenheim Samstag 21.11. 2015****14:30 Uhr**

Das Nachholspiel als ultimatives Topspiel. Im August traf man im WFFV Pokal schon mal aufeinander, da siegte der SVH mit 5:0 gegen einen ersatzgeschwächten FFV. Doch davon sollte man sich nicht blenden lassen, das ist nun ein Spiel mit ganz anderen Vorzeichen. Der FFV von Trainer Dietmar Sehrig nun gut eingestellt und behauptet sich schon länger an der Tabellenspitze. Auswärts musste der FFV aber zuletzt gleich zweimal Federn lassen. Daher könnte der noch ungeschlagene SVH mit einem Sieg selbst an die Tabellenspitze klettern. Beim jungen Team aus Heidenheim sind die beste Torschützin Verena Hörger sowie die agilen Miriam Glatzel sowie Ramona Schmid zu beachten. Und mit Tigidankay Bah spielt eine äußerst talentierte B Juniorin bereits in der Stammelf. Beim SVH kehren die zuletzt geschonten Natalie Baumann, Madeleine Titeux und Lena Waldenmaier wieder in den Kader zurück. Es ist ein spannendes und taktisches Spiel zu erwarten. Wie immer hofft man auf zahlreiche Zuschauer.

**Abt. Jugendfußball****Vorschau Jugend**Siehe auch unter [www.facebook.com/SVHegnachJugendfussball](http://www.facebook.com/SVHegnachJugendfussball)**Samstag, 21.11.2015**

E-Junioren

11:00 Kreisstaffel SV Hegnach III - FSV Waiblingen III

11:00 Kreisstaffel SV Hegnach II - SV Hertmannsweiler 2

12:00 Kreisstaffel SV Hegnach - TSV Nellmersbach

D-Junioren

11:00 Kreisstaffel SV Plüderhausen II - SV Hegnach

14:00 Kreisstaffel SV Winnenden - SV Hegnach II

A-Junioren

16:45 Leistungsstaffel SV Hegnach - TV Oeffingen

**Ergebnisse Jugend**

Spieltag Bambini beim TSV Strümpfelbach

SVH - TSV Strümpfelbach 1 = 1:1

SVH - TSV Strümpfelbach 2 = 3:0

SVH TSV Neustadt 1 = 1:0

SVH - TSV Neustadt 2 = 3:1

SVH - VfL Waiblingen = 1:0

Turniersieger SV Hegnach

E-Junioren Kreisstaffel

VfL Waiblingen - SV Hegnach 1:7

SV Fellbach II - SV Hegnach II 13:0

TSV Schmiden II - SV Hegnach III 4:11

B-Juniorinnen Kreisstaffel

SV Hegnach - SGM Schorndorf/Haubersbronn 1:8

D-Junioren Kreisstaffel

SV Hegnach II - TV Oeffingen 2:1

SV Hegnach - KSV Zrinski Waiblingen 6:0

C-Junioren

SV Hegnach - VfL Waiblingen 2:5

B-Junioren

TSV Strümpfelbach - SV Hegnach 5:0

A-Junioren

SGM Spvgg Kirchberg/Murr/TSV Affalterbach - SV Hegnach 0:2

**Abt. Turnen****SV-Hegnach 1947 e.V präsentiert****FantaNa 2015****back to the roots**

Bald ist es so weit, der Countdown zur 5. FantaNa läuft. Noch eine gute Woche bis es endlich losgeht. Die Gruppen haben die letzten Vorbereitungen abgeschlossen, der Feinschliff ist gemacht und alle freuen sich schon, Sie bzw. Euch zu begeistern. Die Generalprobe steht vor der Tür und die letzten Schritte werden eingeleitet.

**Freitag, den 27. November um 19:30 Uhr**

Eintritt: Erwachsene € 12,00 Kinder bis 14 Jahre € 7,00

**Samstag, den 28. November um 20:00 Uhr**

Eintritt: Jedes Alter € 12,00

**Sonntag, den 29. November um 15:30 Uhr**

Mit geändertem Programm

Eintritt: Erwachsene € 7,00, Kinder bis 14 Jahre € 4,00

**Einlass jeweils 30 min früher****Kartenvorverkauf: Apotheke, Geschäftsstelle SV-Hegnach****TTC Hegnach e.V.**

Am vergangenen Wochenende spielten:

**Herren Landesliga Gr. 2****TTC Hegnach erobert Tabellenspitze****TTC Hegnach – TV Murrhardt****9:2**

Der TTC Hegnach hat in der Landesliga Gruppe 2 mit einem Sieg am Samstag über den TV Murrhardt und einem Unentschieden am Sonntag über den VfR Birkmannsweiler II die Spitze der Tabelle übernommen.

Am Samstag waren die Männer des TV Murrhardt zu Gast beim TTC Hegnach. In den Doppeln spielten die Hegnacher Spieler noch in ihrer gewohnten Stammbesetzung.

Zu Beginn konnten die Hegnacher Männer mit allen drei Doppeln punkten. Skorepa / Frosch und Papadopoulos / Herrmann siegten bereits im dritten Satz, während Polyak / Mohr fünf Sätze für den Sieg benötigten.

In den Einzeln spielte Hegnach mit Pavel Galatik für Andreas Frosch, der sich gesundheitsbedingt für das Spitzenspiel am Sonntag gegen den VfR Birkmannsweiler II schonte.

Alle Einzelbegegnungen von Lukas Skorepa, Georgios Papadopoulos, Marcel Mohr konnten bereits nach drei Sätzen gewonnen werden. Markus Herrmann schaffte den Sieg im vierten Satz. Nur Petr Polyak und Pavel Galatik mussten sich im fünften Satz geschlagen geben und gaben damit die zwei Spielsiege an Murrhardt ab. Am Ende stand es 9:2 für Hegnach und man hatte durch das bessere Spielverhältnis die Tabellenspitze vom VfR Birkmannsweiler II übernommen.

In den Einzeln spielten:

Lukas Skorepa 2:0, Petr Polyak 1:1, Georgios Papadopoulos 1:0, Markus Herrmann 1:0, Marcel Mohr 1:0, Pavel Galatik 0:1.

In den Doppeln spielten:

Skorepa/Frosch 1:0, Polyak/Mohr 1:0, Papadopoulos/Herrmann 1:0

**TTC Hegnach – VfR Birkmannsweiler II****8:8**

Am Sonntag kam es dann zum direkten Vergleich zwischen Platz eins und zwei der Landesliga Gruppe 2 in der Hegnacher Burgschulhalle.

Nach den Doppelbegegnungen hatten die Gäste aus Birkmannsweiler zunächst die Nase vorn. Sie siegten mit ihren Doppeln Teliysky/Seil gegen Polyak/Mohr und Stössinger/Schiek gegen Papadopoulos/Herrmann. Nur das Doppel Skorepa/Frosch gegen Tokov/Özler wurde für Hegnach gewonnen. Die ersten drei Einzelbegegnungen entschied Hegnach mit Lukas Skorepa gegen Georgy Teliysky, Petr Polyak gegen Dobromir Tokov und Georgios Papadopoulos gegen Christoph Stössinger noch für sich. Die nächsten beiden Einzelpartien gingen an die Spieler aus Birkmannsweiler. Thorsten Schiek besiegte Andreas Frosch und Gerhard Seil konnte sich gegen Markus Herrmann durchsetzen.

Die letzte Überkreuzbegegnung sicherte sich wiederum der Hegnacher Marcel Mohr gegen Berkan Özler und so stand es nach dem ersten Durchgang 5:4 für Hegnach.

Im direkten Vergleich der Positionen sicherte sich Lukas Skorepa gegen Dobromir Tokov noch einen weiteren Punkt für Hegnach. Die nächsten vier Punkte gingen an den VfR Birkmannsweiler II. Georgy Teliysky, Thorsten Schiek, Christoph Stössinger und Berkan Özler setzten sich gegen Petr Polyak, Georgios Papadopoulos, Andreas Frosch und Markus Herrmann durch.

Marcel Mohr brachte Hegnach mit einem Sieg im letzten Einzel gegen Gerhard Seil nochmal ins Spiel. Mit einem 7:8 Punktstand für Birkmannsweiler musste das Schlussdoppel über den Spielausgang entscheiden. In einem packenden Fünf-Satz-Spiel schaffte das Doppel Skorepa/Frosch gegen Teliysky/Seil doch noch das Unentschieden.

In den Einzeln spielten:

Lukas Skorepa 2:0, Petr Polyak 1:1, Georgios Papadopoulos 1:1, Andreas Frosch 0:2, Markus Herrmann 0:2, Marcel Mohr 2:0.

In den Doppeln spielten:

Skorepa/Frosch 2:0, Polyak/Mohr 0:1, Papadopoulos/Herrmann 0:1.

#### Herren Bezirksklasse Rems

##### **TSV Schnait – TTC Hegnach II** **9:7**

In den Einzeln spielten:

Nicolas Holzinger 1:1, Rubi Schacke 1:1, Rolf Uhrig 1:1, Jürgen Franzen 1:1, Thorsten Frosch 1:1, Paul Schroff 0:2.

In den Doppeln spielten:

Holzinger/Schacke 1:1, Uhrig/Schroff 0:1, Franzen/Frosch 1:0.

#### Herren Kreisliga A West Rems

##### **SpVgg Kleinaspach – TTC Hegnach III** **8:8**

In den Einzeln spielten:

Bernd Kienzle 1:1, Thorsten Frosch 2:0, Paul Schroff 1:1, Carsten Fisches 0:2, Dennis Glinicki 1:1, Dieter Krumtüngrer 1:1.

In den Doppeln spielten:

Kienzle/Frosch 2:0, Schroff/Glinicki 0:1, Fisches/Krumtüngrer 0:1.

#### Herren Kreisklasse A Waiblingen

##### **TTC Hegnach IV – TSV Schwaikheim** **9:4**

Am Samstagabend trat der TTC Hegnach 4 zuhause gegen Schwaikheim an. Vor großem Publikum gelang der 4. Mannschaft ein deutlicher 9:4 Sieg. Damit steht die Mannschaft momentan auf dem 3. Tabellenplatz mit 7:7 Punkten.

In den Einzeln spielten:

Christoph Niederberger 2:0, Alexander Radloff 1:1, Harald Nestlinger 2:0, Karl-Heinz Frosch 1:1, Stefan Holzinger 1:0, Andreas Schroff 0:1.

In den Doppeln spielten:

Niederberger/Radloff 1:0, Nestlinger/Schroff 0:1, Frosch/Holzinger 1:0.

#### Damen Bezirksliga Gr. 3

##### **TTC Hegnach – TV Weiler** **8:5**

Die Damen konnten ihre Siegesserie fortsetzen und sind nun Tabellenführer.

Durch die Siege in den beiden Eingangsdoppeln schuf man den Grundstein zum Erfolg.

Kun Ma und Sylvia Mödinger waren die Garanten für den Gesamtsieg in den Einzeln.

Alissa Mödinger steuerte noch einen wichtigen Punkt zum 8:4 Endresultat bei.

In den Einzeln spielten:

Kun Ma 3:0, Alissa Mödinger 1:2, Sylvia Mödinger 2:1, Jessica Krumtüngrer 0:2.

In den Doppeln spielten:

Ma/S. Mödinger 1:0, A. Mödinger/Krumtüngrer 1:0.

#### Damen Kreisklasse Rems

##### **TTC Hegnach II – SC Korb II** **8:0**

Am Samstag fand das dritte Spiel unserer zweiten Damenmannschaft statt. Zu Gast war die Mannschaft des SC Korb. Das 1. Doppel Anne Kühn und Monika Gläser gewann gegen Eberhardt/Widmann mit 3:1 Sätzen, das Doppel Sarah Kasper und Lissy Schöneck siegte mit 3:0.

In den Einzeln gewann Anne Kühn gegen Nr. 2 Widmann und gegen Nr.1 Eberhardt jeweils mit 3:0 Sätzen, Sarah Kasper siegte gegen Nr.1 Eberhardt mit 3:0 und gegen Nr. 2 Widmann mit 3:1 Sätzen. Monika Gläser holte einen Punkt in 5 Sätzen gegen Nr. 4 Wendges Alena und Lissy Schöneck gewann deutlich mit 3:0 Sätzen gegen Nr. 3 Wendges Alexa. Die Mannschaft siegte erneut mit 8:0 und steht ungeschlagen auf dem ersten Tabellenplatz der Kreisklasse Rems. Gleich am Mittwoch, den 18.11. folgt das verlegte Spiel vom

September gegen die Mannschaft des TV Weiler-2. Gespielt wird auswärts in Schorndorf-Weiler um 20 Uhr.

Der letzte Spieltermin gegen den TSG Backnang ist noch nicht festgelegt. Er wird rechtzeitig bekannt gegeben.

In den Einzeln spielten:

Anneliese Kühn 2:0, Sarah Kasper 2:0, Monika Gläser 1:0, Elisabeth Schöneck 1:0.

In den Doppeln spielten:

Kühn/Gläser 1:0, Kasper/Schöneck 1:0.

#### Jungen U18 Kreisliga B Mitte

##### **TV Weiler – TTC Hegnach** **4:6**

Im Auswärtsspiel wurde den Hegnachern alles abverlangt. Letztendlich konnten die Jungs aber doch beide Punkte nach Hegnach holen. Bisher ist man noch ungeschlagen und spielt um die vorderen Tabellenplätze mit.

In den Einzeln spielten:

Tobias Maute 0:2, Robin Ehrmann 0:2, Nick Eberwein 2:0, Jatin Kanjia 2:0.

In den Doppeln spielten:

Maute/Eberwein 1:0, Ehrmann/Kanjia 1:0.

#### Vorschau auf das kommende Wochenende:

Am Samstag, den 21.11.2015 sind folgende Spiele:

##### **Herren Kreisliga A West Rems**

19 Uhr TTC Hegnach III – TV Burgstetten II

##### **Herren Kreisklasse B Waiblingen**

19 Uhr TTC Hegnach V – VfL Waiblingen III

##### **Herren Kreisklasse C Waiblingen**

19 Uhr TSV Nellmersbach II – TTC Hegnach VI

##### **Damen Kreisklasse Rems**

15:30 Uhr GTV Hohenacker III – TTC Hegnach III

##### **Jungen U18 Kreisliga B Mitte**

13 Uhr TTC Hegnach – TSV Großheppach

##### **Jungen U18 Kreisklasse A Mitte**

14:30 Uhr SG Schorndorf III – TTC Hegnach II

16 Uhr TSV Schnait III – TTC Hegnach III

##### **Mädchen U18 Verbandsklasse Nord**

13 Uhr TTC Hegnach – TTC Bietigheim-Bissingen

##### **Mädchen U18 Bezirksklasse Rems**

15:30 Uhr TTC Hegnach II – GTV Hohenacker

##### **Jungen U13 Kreisliga Herbst Waiblingen/ Schorndorf**

10:30 TTC Hegnach – GTV Hohenacker

Wir sind auch im Internet unter: [WWW.TTC-Hegnach.de](http://WWW.TTC-Hegnach.de)

#### Männergesangsverein Hegnach 1881 e.V.



Nächste Chorprobe

Männerchor

Montag, 23. Oktober 2015, von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

#### Happy Voices

Montag, 23. Oktober 2015, von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

#### Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein. Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.



Das Gefühl der  
Sicherheit

## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



**Multivisionsschau am Freitag, 20. Nov. 2015 im Vereinstreff in Hegnach**

### Island - Insel der Urgewalten

Island, die Insel nahe dem nördlichen Polarkreis gibt einzigartige Bilder einer Naturlandschaft wieder, in der sich die klassischen Elemente von Feuer, Wasser, Luft und Erde in imposanten Erscheinungsformen facettenreich präsentieren. Es ist eine Bilderreise zur Basis der Urelemente. Nicht nur gigantische Wasserfälle, surreal anmutende vulkanische Areale oder riesige Gletscher und Eiskappen machen sich für das Auge attraktiv – auch ihre stillen versteckten benachbarten Kleinode von Stein- und Eisformationen, skulpturale Moospopulationen und filigrane Naturstrukturen reflektieren dabei ihren ganzen Zauber.

Die gezeigten Bildsequenzen sind eine Hommage an ein bislang noch geschontes und intaktes Natursystem, das ihre biologische Vitalität und geologische Dimension bestens bewahrt hat. Detailtreu und sensibel verstärkt das Auge des Fotografen Friedrich Don ihre Anmut und Authentizität und gibt damit seinen Respekt und Aufmerksamkeit visuell an uns weiter. Er fokussiert die Einmaligkeit und Schönheit ihrer reinen Existenz in minimalistischen und sinnlichen Bildwelten. Seine Wertschätzung gilt der Magie und Ästhetik der reinen und unverfälschten Naturform. Es ist der gelungene Versuch, mit den Mitteln der Fotografie in ihre Oberfläche einzudringen, um dabei ihr wundervolles Abbild zu würdigen.



## Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach Senioren



**Wanderung am Mittwoch, 25. Nov. 2015**

**Am Mittwoch, den 25. 11., treffen wir uns um 9.00 Uhr am Rathaus.**

Um 9.17 Uhr fahren wir mit dem Bus nach Waiblingen und weiter mit der S-Bahn nach Schwaikheim. Vom Bahnhof geht die Wanderung nach Hanweiler. Wir folgen dann der Markierung Weinwanderweg nach Winnenden, wo wir im Sportheim „Zipfelbachstuben“ unsere Mittagsrast machen. Am Nachmittag, hoffentlich zufrieden, geht es durch Winnenden zum Bahnhof. Mit Bahn und Bus fahren wir zurück nach Hegnach.

Die reine Wanderzeit wird 2,5 Std. sein.

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Auf einen abwechslungsreichen Wandertag freuen sich Rolf und Ilse Ehle

## Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



**...informiert, jetzt:**

**Unkraut entfernen.** Manche Unkräuter (z. B. Vogelmiere und Franzosenkraut) wachsen auch bei Kälte weiter. Lockern Sie daher zwischen Stauden, Rosen und zweijährigen Blumen noch einmal die Erde, entfernen Sie das Unkraut und decken Sie die Zwischenräume dann mit Laub oder Mulch ab.

**zweijährige Blumen setzen.** Vorgezogene zweijährige Blumen wie Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Bartnelken und Tausendschön können jetzt an den vorgesehenen Platz im Freien gesetzt werden.

**Gemüsebeete bedecken.** Bedecken Sie Gemüsebeete, auf denen keine Gründüngung steht, mit Laub, Stroh oder altem Mist, um den Boden zu schützen und das Auswaschen von Nährstoffen zu verhindern.

**Grünkohl und Rosenkohl stehen lassen.** Lassen Sie die Grünkohl- und Rosenkohlpflanzen ruhig im Garten stehen. Sie sind sehr frosthart. Beide Gemüsearten schmecken angenehmer und aromatischer nach einer Frostperiode, da sich dann die vorhandene Stärke in Zucker umwandelt.

**vorbeugende Maßnahmen an Obstbäumen durchführen.** Fruchtmumien bei Apfel, Birne und Pflaume werden aus dem Baum entfernt, damit die Krankheitserreger sich von dort nicht erneut ausbreiten können. Auch krankes Fallobst wird aufgesammelt.

**Pflanzgefäße reinigen.** Pflanzgefäße, die Sie erst im nächsten Frühjahr neu bepflanzen möchten, sollten Sie vor dem Einwintern gründlich reinigen. Als Schutz gegen Pilzkrankheiten genügt es bei Kunststoffgefäßen, sie mit milder Seifenlauge abzuwaschen. Holzkästen werden mit einer Bürste von Erde und Feinsubstanz befreit. Anschließend kann man die Holzinnenseiten – falls im Sommer Krankheiten aufgetreten sind – mit 3%iger Kupfersulfatlösung behandeln. Tontöpfe, an denen Salze auskristallisieren oder die sich verfärbt haben, legt man über Nacht in Wasser und reinigt sie dann mit einer Essiglösung.

**Feuerbrand vorbeugen.** Die Bakterienkrankheit Feuerbrand, erkennbar an abgestorbenen jungen Triebspitzen, befällt neben Äpfeln und Birnen vor allem hoch wachsenden Cotoneaster. Daher sollten in gefährdeten Gebieten ersatzweise robuste immergrüne Gehölze wie Stechpalme, Kirschlorbeer, Ölweide oder Immergrüner Schneeball gepflanzt werden.

**Birnengitterrost abwehren.** Wenn sich am Zierwacholder walzenförmige Stammverdickungen zeigen, deutet das auf einen Befall durch den Birnengitterrost hin. Die Wülste brechen im zeitigen Frühjahr mit Sporenlagern aus. Von hier erfolgt dann die Infektion benachbarter Birnbäume. Sollte Ihr Wacholder vom Birnengitterrost befallen sein, hilft nur ein radikaler Rückschnitt, er bleibt sonst zeitlebens infiziert.

## Reitergemeinschaft Hegnach/Oeffingen e.V.



# KINDERREITEN

## 29. NOVEMBER '15

### 14.30 - 16.30 UHR

Kaffee & Kuchen  
Kaba & Muffins  
Kinderschminken



14.30 Uhr Voltigiervorführung



www.hegnacher-volti-events.de

## LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf [www.landfrauen-hegnach.de](http://www.landfrauen-hegnach.de).

### Das Konstanzer Konzil (1414-1418)

Ketzerverbrennung und Papstwahl im Bodensee-Las Vegas Vor 600 Jahren machte die größte Kirchenversammlung des Mittelalters aus der kleinen Stadt am Bodensee eine Weltstadt auf Zeit. Es ersetzte drei Päpste durch einen neuen und schickte zwei Ketzer auf den Scheiterhaufen.

Über dieses Thema referiert Herr Dr. Peter Hölzle am Dienstag **24.11.2015**, 19.00 Uhr, im Vereinstreff Hegnach (Rathaus).

Unkostenbeitrag; 5,00 €

Wir freuen uns über viele Besucher, Gäste sind herzlich willkommen.

### Tagesfahrt nach Konstanz

Ergänzend zu diesem Thema „Konstanzer Konzil“ fahren wir am **03.12.2015** nach Konstanz und bewegen uns mit einer sachkundigen Führung auf den Spuren des Konzils.

Nachmittags Besuch des Weihnachtsmarkts.

Abfahrt: Hegnach Rathaus ab 6.47 Uhr. Stgt ab 7.58 Uhr mit IC.

Anmeldung durch Einzahlung von 22,00 € (Fahrt und Führung)

Auf das Konto des Landfrauenvereins Hegnach

Nr. DE34600901000671206010 bis **26.11.2015**.

Gäste sind herzlich willkommen.



## VdK Ortsgruppe Hegnach

### Reisen - auch mit Handicap

#### VdK-Infoveranstaltung am 26. November

„Erlebnisreiche Reisen auch mit Rollstuhl? Ja!“, betont der Sozialverband VdK. Er veranstaltet am 26. November in Stuttgart, gemeinsam mit dem Beratungszentrum für Technische Hilfe, eine landesweite Info-Veranstaltung zum Thema „Barrierefreies Reisen“. Im Begegnungszentrum „Altes Feuerwehrhaus“ (barrierefreier Zugang), Möhringer Straße 56, 70199 Stuttgart (Süd), referiert Johann Kreiter, Preisträger des Tourismusausschusses der Bundesregierung und selbst Rollstuhlfahrer, über „Tourismus für alle“. VdK-Mitglied Reiner Steeb von „Müller Reisen“ informiert über seine Erfahrungen mit barrierefreien Reisen und das Reiseunternehmen Schlienz berichtet über seine langjährigen Reiseerfahrungen im Behindertenbereich. Zudem spricht der neue Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt, Walter Tattermusch. Beginn ist um 14 Uhr, Ende gegen 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Verbindliche Anmeldung bis zum 21. November bei Jürgen Krämer, VdK-Vorsitzender von Stuttgart-Heslach: [j.u.w.kraemer@t-online.de](mailto:j.u.w.kraemer@t-online.de), Telefon (0711) 83 41 22.

### Preis für VdK-Zeitung

Die „VdK-Zeitung“ (Auflage 1,5 Millionen) ist 2015 mit dem Journalistenpreis der Deutschen Herzstiftung ausgezeichnet worden. Die Stiftung würdigte die objektive, allgemeinverständliche und kompetente Berichterstattung der Mitgliederzeitung über Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Die Preisverleihung erfolgte unlängst auf der 81. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie - Herz- und Kreislaufforschung in Mannheim. In der aktuellen November-VdK-Zeitung gibt es im bundesweiten Teil eine Seite über die „Herzwochen“ und zudem im Baden-Württemberg-Teil einen Großbericht über die Stuttgarter Veranstaltung zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die der Sozialverband VdK und das PatientenForum kürzlich durchführten. Der VdK Baden-Württemberg bietet zudem die „VdK-Zeitung zum Hören“ an. Sehbehinderte Menschen können so selbstständig, ohne Anmeldung, ohne Passwort und ohne besondere Technik zum gewöhnlichen Festnetztarif ihres Anbieters die komplette VdK-Zeitung am Telefon abhören: die Nordbaden-Ausgabe unter der Rufnummer (0711) 2689 8355, Nordwürttemberg unter (0711) 2689 8366, Südbaden unter (0711) 2689 8377 und Südwürttemberg unter (0711) 2689 8388.

### Ausbildungssuche zählt für Rente

Zeiten der Ausbildungssuche können bei späterer Rente eine Rolle spielen. Daher sollten sich Schulabgänger als ausbildungssuchend melden. Auch könnten Schulabgänger, die nach ihrem Abschluss nicht gleich einen Ausbildungsplatz finden, Lücken im Versicherungsverlauf vermeiden, teile unlängst die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) mit. Wer zwischen 17 und 25 sei und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Monat ausbildungssuchend melde, bekäme das im DRV-Versicherungsverlauf vermerkt. Dann zähle die Zeit der Ausbildungssuche als sogenannte Anrechnungszeit für die Rente, und das obwohl die Agentur für Arbeit keine Sozialleistungen erbringe und keinen Rentenbeitrag einzahle. Diese Anrechnungszeit könne bei den Voraussetzungen für eine Altersrente für langjährig Versicherte oder für Schwerbehinderte wichtig werden. Detailauskünfte – auch zu anderen Rentenfragen – gibt es bei der DRV Baden-Württemberg, in den DRV-Regionalzentren und -Außenstellen, über das kostenlose Servicetelefon (0800) 100048024 sowie unter [www.deutscherentenversicherung-bw.de](http://www.deutscherentenversicherung-bw.de) im Internet.

### VdK-Schließtage zwischen den Jahren

Auch 2015 gibt es an Weihnachten und zum Jahreswechsel Büroschließtage beim VdK Baden-Württemberg und dessen Einrichtungen. Die hauptamtlich besetzten Geschäftsstellen, inklusive „VdK Reisen“ in Stuttgart, sind vom 24. bis einschließlich 31. Dezember 2015 geschlossen. Sie öffnen wieder am 4. Januar 2016. Um vorherige Terminvereinbarung bei den VdK-Sozialrechtsreferenten wird gebeten. (Adressen unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) oder telefonisch unter (0711) 61956-0 erfragen.) Die Regionalberatungsstelle Stuttgart der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD), die bislang noch in Trägerschaft des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg arbeitet, ist noch bis zum 10. Dezember in der Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart, Telefon (0711) 2483395, erreichbar. Zudem kann man das UPD-Servicetelefon noch bis zum 11. Dezember anrufen: (0800) 0117722. Onlineanfragen ([www.patientenberatung.de](http://www.patientenberatung.de)) können ebenfalls noch bis zum 11. Dezember 2015 gestellt werden.

## Heimatverein WN e.V.

### Vortrag: ‚Rom an Rems und Rhein

#### – Vom römischen Leben in der Provinz‘

**Donnerstag, 26. November, um 18:30 Uhr**

Dr. Andreas Thiel, Oberkonservator beim Landesamt für Denkmalpflege in Esslingen, berichtet anhand archäologischer Funde aus der Zeit, als Südwestdeutschland Teil des Imperium Romanum, des Römischen Weltreiches, war.

Ab etwa 100 n.Chr. sicherte das römische Militär entlang des Neckars die Grenze zu den germanischen Stämmen. Mit den Soldaten kamen Zivilisten aus dem Inneren Galliens bzw. den Regionen links des Rheins und besiedelten das Land. Die ersten Städte entstanden, und landwirtschaftlich ertragreiche Gebiete wie das Mittlere Neckarland wurden flächendeckend von Gutshöfen aus besiedelt. Im Schutz des Limes kamen die hier lebenden

Menschen im 2. Jh. n. Chr. zu bemerkenswertem Wohlstand. Funde von archäologischen Ausgrabungen verraten auch, dass man hier in der Provinz weitmöglichst die Kultur und den Luxus Roms bzw. des italischen Kernlandes zu imitieren versuchte. Der Einfall germanischer Stämme in der Mitte des 3. Jhs. beendete diese Zeit, römische Spuren sind jedoch vielerorts bis heute sichtbar.

**Foyer im Kreishaus, Landratsamt Rems-Murr-Kreis, 71332 Waiblingen, Alter Postplatz 10**

**Freier Eintritt**

Veranstalter: Kreisarchiv Rems-Murr-Kreis und Heimatverein Waiblingen e.V.

**Eröffnungsvortrag zur Ausstellung** Im Schatten des Limes - Römische Spuren im Rems-Murr-Kreis

## Parteien

### Telefonprechstunde der DFB-Fraktion

Dienstag, den 24.11. von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
Michael Fessmann, Tel.: 82878,  
E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de

### Telefonprechstunde der SPD-Fraktion

Montag, 23.11. von 18 – 19 Uhr  
Stadträtin Juliane Sonntag, Tel. 0177/8186070

## Verschiedenes

### Schutz der Sonn- und Feiertage im Monat November

Zum Schutz der Sonn- und Feiertage gelten besondere gesetzliche Bestimmungen, die in ihrem Umfang nicht immer allgemein bekannt sind. Die folgenden Hinweise dürften insbesondere für Gastwirte, Spielhallenbetreiber sowie potenzielle Veranstalter von Interesse sein, die im November den Betrieb von Unterhaltungsveranstaltungen oder sonstige öffentliche Darbietungen planen.

An den Feiertagen im November, dies sind 1. November (Allerheiligen), 15. November (Volkstrauertag), 18. November (Buß- und Bettag) und 22. November (Totengedenktag), sind die Vorschriften des Feiertagesgesetzes Baden-Württemberg zu beachten. Besonders geschützt sind bei den sogenannten stillen Feiertagen die Hauptgottesdienstzeiten. In der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden darf die Ruhe und Würde des Tages nicht gestört werden.

Verboten sind:

- öffentliche Tanzunterhaltungen von 3 Uhr bis 24 Uhr
- Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen von 3 bis 24 Uhr
- der Betrieb von Spielhallen und Geldspielgeräten in Gaststätten.

Zusätzlich verboten am Totengedenktag ist:

- öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen, ab 3 Uhr
- sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen, ab 3 Uhr
- öffentliche Sportveranstaltungen von 3 bis 13 Uhr

Die Landesregierung von Baden-Württemberg plant eine Lockerung des Sonn- und Feiertagesgesetz. Bei Redaktionsschluss stand dies allerdings noch nicht fest.



**Wassonstnoch**interessiert

## Aus dem Verlag

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden:

### Anzeigenplaner 2016

Mit übersichtlich gegliedertem Infomaterial möchten wir unseren Kunden eine unkomplizierte Anzeigenplanung ermöglichen. Deshalb wurde der Anzeigenplaner 2016 überarbeitet.

Bitte investieren Sie etwas Zeit und planen Sie bereits jetzt Ihre Anzeigenschaltungen für das Jahr 2016. So verpassen Sie keine für Sie wichtige Anzeigenveröffentlichung und oben-dreinsichern Sie sich – zum Beispiel bei „Rund ums Haus“ oder „Auto und Zweirad“ – Ihre **Gratis-Anzeige**.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie im Anzeigenplaner 2016, den Sie auf unserer Homepage herunterladen können.

## Süßes zur Weihnachtszeit Zuckerstangen für den Adventskalender

Die rot-weiß geringelten Zuckerstangen werden von Kindern heiß geliebt, von Erwachsenen in der Adventszeit begehrt als Dekoration von Weihnachtsbaum bis Adventsgesteck. Überraschen Sie doch Ihre Kinder, Freunde und Familie mit diesen handgemachten nostalgischen Süßwaren im Adventskalender!

Bonbonmacher Jens Meier aus Heidelberg zeigt, wie Sie diese süße Weihnachtsnascherei ganz einfach selbst zubereiten können.

### Nostalgische Zuckerstangen für den Adventskalender

#### Einkaufsliste:

- 500 g Zucker
- 200 g Glukosesirup (45%ig)
- 100 ml Wasser
- Rote Lebensmittelfarbe (Man kann auch die Lebensmittel zum Backen verwenden)
- Für den Geschmack Öl. Beispielsweise 10 g Zitronenöl oder 5 g Pfefferminzöl.

#### Außerdem brauchen Sie:

- Dickere Handschuhe als Wärmeschutz
- Einmalhandschuhe
- ein möglichst exaktes Thermometer, z.B. ein elektrisches Bratenthermometer oder Zuckerthermometer
- Silikonmatte
- Saubere stabile Schere

#### Zubereitung:

Die Einmalhandschuhe anziehen und darüber dickere Handschuhe als Wärmeschutz tragen. Dann den Zucker mit dem Wasser in einem Topf mit zwei Liter Fassungsvermögen auf dem Herd aufkochen lassen.

Wenn die Zuckermasse 120°C erreicht hat, den Glukosesirup hinzufügen und bis 154°C weiterkochen lassen.

Dann muss schnell gearbeitet werden. Die Zuckermasse auf der Silikonmatte ausgießen. Öl hinzufügen. Die eine Hälfte der Zuckermasse mit roter Farbe einfärben.

Den Teig mit einer sauberen und stabilen Schere auseinanderschneiden.

Nun zieht man beide Teige nacheinander immer wieder in die Länge. Aber Vorsicht: Der Teig ist sehr heiß!

**Unser Tipp:** Am Besten macht man diesen Vorgang zu Zweit und arbeitet parallel. Sollte der Teig am Handschuh kleben bleiben, am Besten den Einmalhandschuh schnell ausziehen und einen Neuen nehmen.

Durch das Ziehen verändert sich die Farbe. Der rote Teig fängt an zu glänzen und der farblose Teig wird weiß. Sobald die beiden Teigstücke eine zähe Konsistenz haben, ähnlich wie weiche Knete, kann der Teig wieder zusammengesetzt werden.

Anschließend den Teig mit einem Nudelholz ausrollen und die Zuckerstangen formen. Als Hilfsmittel für die Rundung kann man z.B. ein Glas verwenden. Die Zuckerstangen können nach dem Abkühlen gleich vernascht werden.

#### Zubereitungsvarianten:

Aus dem Teig kann man alternativ auch Lollis formen oder mit einer Schere Bonbons schneiden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR